



Ortsvorstehung Dornauberg-Ginzling

der Gemeinden Finkenberg und Mayrhofen



A-6295 Ginzling, Naturparkhaus 239, Tirol

Tel: 05286/5218-3
e-mail: ortsvorstellung@ginzling.net

Fax: 05286/5218-4
www.ginzling.net
Ginzling, am 17. Mai 2022

PROTOKOLL

über die zweite Sitzung des Ortsausschusses Ginzling-Dornauberg am Mittwoch, dem 04. Mai 2022 um 19.30 Uhr im Sitzungsraum des Mehrzweckhauses.

Anwesend:

OV Rudolf Klausner (zug. Schriftführer), OV-Stv. Ingrid Frontull, OR Josef Eberharter, OR Martina Erler, OR Lucas Huber; OR Stefan Mariacher, OR Markus Steindl

Tagesordnung:

1. Information über Haushaltsplan 2022
2. Bildung von Arbeitsausschüssen
3. Vergabe Malerarbeiten Mehrzweckhaus“
4. Information über diverse Projekte
5. Anträge, Anfragen und Allfälliges

OV Rudolf Klausner begrüßt alle Ortsräte und eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr.

1. Information über Haushaltsplan 2022

OV Rudolf Klausner erläutert den Haushaltsplan anhand einer Power Point Präsentation. Er erklärt auch, welche einmaligen Ausgaben heuer vorgesehen sind sowie Problematiken bzw. Herausforderungen, die es bei den einzelnen Punkten gibt.

2. Bildung von Arbeitsausschüssen

Tourismusverband:

Ginzling ist im Tourismusverband Mayrhofen nicht mehr vertreten. Als Ansprechpartner und Vermittler werden OV Rudolf Klausner und OV-Stv. Ingrid Frontull namhaft gemacht.

Gebäudeüberwachungsausschuss:

OV Rudolf Klausner, OR Josef Eberharter, OR Martina Erler, OR Stefan Mariacher, OR Markus Steindl

Sport- u. Spielplatzsausschuss:

OV-Stv. Ingrid Frontull, OR Lucas Huber

Kirchliche Angelegenheiten und Festlichkeiten:

OV-Stv. Ingrid Frontull, OR Josef Eberharter, OR Markus Steindl

Friedhof:

Ansprechpartner OV Rudolf Klausner; für Beschlüsse der gesamte Ortsrat.

Öffentliche Einrichtungen (Straßen, Wege, Brücken, Straßenbeleuchtung):

OV Rudolf Klausner, OR Josef Eberharter, OR Stefan Mariacher

Kanalausschuss und Müllausschuss:

Ansprechpartner OV Rudolf Klausner; für Beschlüsse der gesamte Ortsrat.

Lawinenkommission:

Vorsitzender OV Rudolf Klausner, Vorsitzender-Stv. Christian Eder

3. Vergabe Malerarbeiten Mehrzweckhaus

OV Rudolf Klausner erklärt, dass beim Mehrzweckhaus die Fassade sowie die Innenräume des Kindergartens gemalt werden sollen.

Es wurden 4 Angebote abgegeben.

a) Maler und Vollender Fankhauser			
€ 9.965,94 abzüglich 3 % Skonto	= €		9.666,96
b) Erler Malerei			
€ 11.532,30 abzüglich 3 % Nachlass und 3 % Skonto	= €		10.850,74
c) Malermeister Gruber			
€ 12.660,- abzüglich 2 % Skonto	= €		12.406,80
d) Geisler Malermeister			
€ 10.097,41,- abzüglich 2 % Skonto	= €		9.794,49

Der Ortsausschuss beschließt einstimmig die beiden Bestbieter noch einmal auf einen Nachlass anzusprechen. Der Billigste bekommt dann den Auftrag.

4. Information über diverse Projekte

a) Harpfnerwandtunnel

Der Beginn der Sanierungsarbeiten beim Harpfnerwandtunnel werden mit August 2022 angegeben. Die Arbeiten werden ca. 1 Jahr dauern und im September 2023 der Tunnel wieder für den Verkehr freigegeben. Die letzten Arbeiten werden die Verlegung der Kabel im Tunnel sein.

b) Wohnanlage

Die Arbeiten sind auf Schiene und derzeit gibt es 10 fixe Bewerber. OV Rudolf Klausner schlägt vor, eventuell einen Bonus für Familien mit Kindergarten- oder schulpflichtige Kinder zu gewähren.

Der OA diskutiert über die Probleme bei der Zufahrtsstraße und die Besprechung mit Herrn Hansjörg Geisler sowie über die Fassadenfarbe.

c) Erweiterung Naturparkhaus

Die Aushubarbeiten beim Naturparkhaus gehen voran. Es gibt hier aber eine Zeitverzögerung, da viel Felsabtrag notwendig ist.

Die Arbeiten sind nun alle vergeben. OV Rudolf Klausner erklärt kurz das Raumprogramm sowie das Parkplatzkonzept.

Es wird gehofft, dass die Kosten nicht höher als geplant sind.

d) Abriss alte Schule

Die Tiwag hat nun das Gebäude komplett freigestellt und den Strommasten abgebaut. Einem Abriss steht nichts mehr im Wege. Ein zeitliches Problem kann es nur noch wegen der Bestbieterfirma Rauch geben.

e) Rauthweg

Trotz mehrerer Anfragen hat der Güterweg noch nicht mit den Fertigstellungsarbeiten beim Rauthweg begonnen. Es wird nochmals nachgefragt, um den Beginn zu beschleunigen.

f) Bachverbauung Zemm

Die Bachverbauungen beim Zemmbach sind abgeschlossen. Nach dem Sommer können noch eventuelle Verbesserungsarbeiten durchgeführt werden. Im Zuge der Bachverbauung wurde auch die Kanalquerung bei Haus Mariacher bis Pecar saniert. Die Kosten dafür werden sich gesamt auf rund € 35.000,00 belaufen. OV Rudolf Klausner bedankt sich bei OR Stefan Mariacher, dass er ihn auf den Schaden der Kanalquerung aufmerksam gemacht hat.

g) Gehsteig Kirchgasse

OV Rudolf Klausner erklärt anhand von Bildern, wie der Gehsteig vorgesehen ist. Bei der Kirchbrücke gibt es noch einen neuen Vorschlag. Die Brücke soll mittels einer Betondecke verbreitert werden. Das Land wird dies abklären. Danach ist die Brücke zweispurig mit einem 1,50 m breitem Gehsteig. Die Einreichpläne für die Besprechung mit Diözese und Denkmalamt sind noch nicht fertiggestellt. Nach dieser Besprechung wird mit dem Bau begonnen.

h) Wasserleitung Kaseler und Stromleitung Ewige Jagdgründe

Im Zuge der Kabelverlegungsarbeiten vom Verbund möchte man gerne die neue Wasserleitung Camping Kaseler bis zur Kaseleralm mitverlegen. Da der Parkautomat bei den Ewigen Jagdgründen nur mit Solar funktioniert und sehr anfällig ist, soll hier ein Stromkabel vom Automat bis zur Mautstelle verlegt werden.

i) Sanierung Hang Grawand

OV Rudolf Klausner berichtet über die Sanierung des Hanges vor der Grawandhütte. Die Kosten hierfür liegen lt. erstem Angebot bei rund € 80.000,00. Derzeit ist man um ein zweites Angebot bemüht. Für diesen Schaden wurden Gelder aus dem Katastrophenfond beantragt. Die Arbeiten müssen unbedingt Ende Mai bis Anfang Juni erledigt werden.

5. Anträge, Anfragen und Allfälliges

a) Dreharbeiten zu Österreichs & Südtirols Bergdörfer

Der Filmgesellschaft wurden einige Ideen für die Dreharbeiten mitgeteilt. Die Dreharbeiten sollen im Sommer erfolgen.

b) Kindergarten und Schule

OV Rudolf Klausner spricht die Entwicklung im Kindergarten und Schule an. In der Volksschule kommen heuer zwei Kinder dazu. Derzeit besuchen auch zwei Ukrainische Kinder die Schule.

Im Kindergarten funktioniert derzeit alles sehr gut. Die Entwicklung mit der Kinderanzahl ist aber bedenklich. Im letzten Jahr gab es in Ginzling keine Geburt.

Ende der Sitzung: 21.15 Uhr

Für die Richtigkeit der Ausfertigung
OV Rudolf Klausner e.h.